

Willkommen
im Land zum Leben.



Offene Stelle

Sachbearbeiterin bzw. Sachbearbeiter (w/m/d) Fachliches Informationsmanagement

Einsatzdienststelle(n)	Landesamt für zentrale Aufgaben und Technik der Polizei, Brand- und Katastrophenschutz M-V Industriestraße 8 18069 Rostock	Bewerbung bis	28.02.2025
Arbeitszeit	Vollzeit, teilzeitfähig	Arbeitsbeginn	schnellstmöglich
Ansprechperson(en)	Frau Christa Biesalski Frau Kerstin Weding-Mönch	Beschäftigungsdauer	unbefristet
		Besoldung/ Entgeltgruppe	bis A 12 LBesG M-V bzw. E 11 TV-L Übersicht der Verdienstmöglichkeiten
		Job-ID	11589

Das LPBK ist eine obere Polizei- und Katastrophenschutzbehörde des Landes Mecklenburg-Vorpommern und nimmt zentrale Aufgaben des Landes im Bereich der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) wahr. Hierzu zählen insbesondere die IT- und Kommunikationssysteme sowie die Digitalisierung der Landespolizei M-V, der länderübergreifende Digitalfunk, der Polizeiärztliche Dienst, die Planung und Beschaffung von Einsatzmitteln einschließlich Waffen und Munition u. v. m. Darüber hinaus leistet das LPBK zentrale Aufgaben des Landes im Bereich des Brand- und Katastrophenschutzes sowie der Kampfmittelräumung bzw. des Munitionsbergungsdienstes.

Die rund 460 Beschäftigten des LPBK sind landesweit an 26 Standorten tätig.

Ihre Aufgaben

- Aufgaben der Lokalen Informationsmodell-Koordinierungsstelle (LIK) und der Landeskatalogredaktion (LKR)
- Mitwirkung im Anforderungsmanagement für die Fachverfahren der Landespolizei
 - Anforderungsdefinition (Anforderungsanalyse, Anforderungsdokumentation, Anforderungvalidierung)
 - Anforderungsverwaltung (Risiko-, Änderungs- und Umsetzungsmanagement)
 - Erkennen von Problemen und Änderungsnotwendigkeiten
 - Aufnahme und Bewertung neuer Anforderungen
- Wahrnehmung der fachlichen Produkt- und Produktgruppenkompetenz für die Fachverfahren der Landespolizei
- Mitarbeit in Gremien auf Landes- und Bundesebene
- Aufgaben einer Sachbearbeiterin bzw. Sachbearbeiters "Fachliches Produktmanagement"
- Entwicklung und Erstellung von fachlich/strategischen Konzepten
- Vorbereitung und Durchführung von Workshops und Veranstaltungen
- fachliche Abstimmung mit den Polizeibehörden

Ihr Profil

- ein mit einem Bachelorgrad oder einem gleichwertigen Abschluss abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium in den Bereichen Verwaltungs-/Wirtschaftswissenschaften oder Wirtschaftsinformatik oder
- Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt des Allgemeinen Dienstes oder
- eine gleichwertige Qualifikation
- fundierte Kenntnisse über die fachlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen der polizeilichen Arbeit und der Arbeitsprozesse der Verwaltung
- Kenntnisse und möglichst mehrjährige Erfahrungen in der praktischen Nutzung der polizeilichen Anwendungen
- Engagement und Kreativität für die Gestaltung von polizeilichen Abläufen
- Fähigkeit zu selbständigem, strukturiertem, innovativem und lösungsorientiertem Arbeiten

- gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen
- Bereitschaft zur fachspezifischen Fortbildung
- wünschenswert sind Erfahrungen in der Erstellung von fachlichen Konzepten
- weiterhin wünschenswert sind Erfahrungen in der Nutzung von Jira/Confluence und Sharepoint
- sichere Beherrschung moderner Kommunikationstechnik sowie der gängigen Bürosoftware, z. B. Microsoft Office (Outlook, Word, Excel, PowerPoint)
- Reisebereitschaft für die einzelfallbezogene Teilnahme an Workshops und Besprechungen in Mecklenburg-Vorpommern und dem Bundesgebiet

Das bieten wir Ihnen

- bei Vorliegen aller persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen erfolgt eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 11 TV-L
- für Beamtinnen und Beamte ist der Dienstposten bis zur Besoldungsgruppe A 12 LBesG M-V bewertet
- eine interessante, vielseitige und anspruchsvolle Aufgabe
- Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben
- flexible Arbeitszeiten
- die Möglichkeit, auch von zu Hause zu arbeiten
- Teilzeitbeschäftigung möglich
- 30 Tage Urlaub
- Jahressonderzahlung
- betriebliche Altersversorgung
- die Möglichkeit zur Weiterbildung
- Nutzung dienstlicher Sportangebote
- Möglichkeit zum Dienstradleasing

Hinweise zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren

Bewerberinnen und Bewerber aus dem öffentlichen Dienst bitten wir, ihr Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erklären.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können wir leider nicht erstatten.

Wir schätzen Vielfalt in der Landesverwaltung Mecklenburg-Vorpommern und begrüßen daher alle Bewerbungen - unabhängig von Alter, Herkunft, Geschlecht, sexueller Identität, Behinderung oder Weltanschauung.

Bewerbungen von Frauen begrüßen wir besonders. Ebenso begrüßen wir die Bewerbung von Menschen mit Schwerhinderung und ihnen Gleichgestellte. Bitte weisen Sie bereits im Anschreiben darauf hin.

Der Nachweis über die geforderten Qualifikationen ist der Bewerbung in Kopie beizufügen, da anderenfalls die Bewerbung nicht berücksichtigt werden kann.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen wird um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss gebeten. Nähere Informationen hierzu können der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab entnommen werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Einstellungsabsicht ein Auszug aus dem Bundeszentralregister (Führungszeugnis) gemäß § 30 Absatz 5 Bundeszentralregistergesetz zur Vorlage bei einer Behörde abgefordert wird.

Der Dienstposten erfordert das Bestehen einer Sicherheitsüberprüfung nach dem Sicherheitsüberprüfungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern (SÜG M-V).

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Durchführung dieses Auswahlverfahrens verarbeitet; danach werden sie gelöscht.

Datenschutzhinweise

Ihre Daten aus den Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich für den Zweck des Bewerbungsverfahrens verarbeitet. Weitere Informationen finden Sie in unseren Datenschutzbestimmungen:

[Datenschutzbestimmungen zu Ihrer Bewerbung](#)

Weiterführende Informationen

Für mehr Informationen zum LPBK M-V klicken Sie bitte hier: <https://www.polizei.mvnet.de/Polizei/LPBK-MV/>

Für weitere Informationen stehen Ihnen der Leiter des Dezernates 620, Herr Hentschke, Tel.: 0385 757-6200, sowie die Kolleginnen und Kollegen der Abteilung 6 zur Verfügung. Gerne können Sie Ihre Anfrage

auch an das Postfach abteilung6.lpbk@polmv.de senden.

Ansprechperson(en)

Frau Christa Biesalski

Ansprechperson für Fragen zum Auswahlverfahren

Tel.: 0385 2070-2126

Frau Kerstin Weding-Mönch

Ansprechperson für Fragen zur Stellenausschreibung

Tel.: 0385 2070-2121

Ihre Bewerbung nimmt die Dienststelle
**Landesamt für zentrale Aufgaben und Technik der Polizei,
Brand- und Katastrophenschutz MV**
gern auf folgendem Weg entgegen:

Online-Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über das Karriereportal MV. Zum Online-Bewerbungsformular gelangen Sie über den Button "Bewerben" am Ende der Stellenausschreibung.

Landesamt für zentrale Aufgaben und Technik der Polizei, Brand- und Katastrophenschutz MV



Ausführliche Stellenbeschreibungen, Informationen zum Arbeitgeber Land M-V und alle aktuell ausgeschriebenen Stellen sowie Ausbildungs- und Studienplätze finden Sie im Karriereportal der Landesverwaltung:

www.Karriere-in-MV.de